

Daniel Kehl
Zwinglistrasse 11
9000 St.Gallen

Stadtrat
Rathaus
9001 St.Gallen

29. April 2013

Einfache Anfrage: Missratener Swica-Neubau; Verantwortlichkeiten

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident
Sehr geehrte Mitglieder des Stadtrats

Der Neubau der Krankenkasse Swica an der Teufenerstrasse 5 wird bald fertiggestellt. Nun wird die Tatsache für alle sichtbar, dass sich dieser Neubau denkbar schlecht in die wertvolle Bausubstanz des historischen Stickerei Quartiers einpasst. Dies steht im Gegensatz zur Ankündigung des ehemaligen VR-Präsidenten Hans-Ulrich Regius von Swica. Er meinte bei der Grundsteinlegung im August 2011: «Auf diesem Platz entsteht ein zeitgenössischer Bau, der sich in die bestehende Baureihe einpasst.»

Zu denken gibt nicht nur die offenkundig suboptimale architektonische Qualität dieses Gebäudes. Vor allem ist unbegreiflich, wie ein derartiges Projekt überhaupt bewilligt werden konnte. Es stellt sich die Frage, welche Rollen die Baubewilligungsbehörde, der sogenannte «Sachverständigenrat», und allenfalls weitere Verwaltungsstellen gespielt haben. Offenbar vermochten alle drei Instanzen nicht, dieses neuerliche städtebauliche Debakel zu verhindern. Es besteht ein öffentliches Interesse an der Aufklärung über die Verantwortlichkeiten.

Ich bitte daher den Stadtrat um die Beantwortung folgender Fragen:

- Warum hat die Baubewilligungsbehörde ein Projekt bewilligt, das sich derart schlecht in die vorhandene historische Baustruktur einpasst? Wie war der Ablauf des Bewilligungsprozesses?
- Welche Rolle spielte der Sachverständigenrat dabei? Inwieweit wurden seine Empfehlungen befolgt oder nicht befolgt?
- Trifft es zu, dass der Stadtpräsident persönlich zu Gunsten dieses verfehlten Projekts intervenierte?
- Was gedenkt der Stadtrat zu tun, damit der weiteren Beeinträchtigung des städtischen Ortsbilds durch unsachgemässe Projekte Einhalt geboten wird?

Ich danke dem Stadtrat für die Beantwortung der Fragen.

Freundliche Grüsse



Daniel Kehl
Stadtparlamentarier SP